

Liebe Spaziergängerinnen, liebe Spaziergänger!

- Eine Anmeldung ist, wenn nicht anders im Programm angegeben, möglich aber nicht verpflichtend.
- Angemeldete Personen werden bei Überschreitung einer maximalen Gruppengröße bevorzugt
- Anmeldebutton finden Sie bei der Führung (bis 12 Stunden vor der Tour)
- Telefonische Anmeldung bitte beim angegebenen Fremdenführer. Für den Zentralfriedhof und 1. Blick unter: +43 664 260 43 88
- Unsere Führungen finden bei jedem Wetter statt
- Dauer: 1.5-2 Stunden
- Kosten: 20,- pro Person, 18,- für Ö1 Club-Mitglieder, 10,- für Kinder bis 14 Jahre.
- Ab April 2024 22,- pro Person, 20,- für Ö1 Club.Mitglieder, 11,- für Kinder bis 14 Jahre.
- Die Preise verstehen sich exklusive möglicher Eintritte
- Durchführung: ab 3 vollzahlenden Teilnehmern
- Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr
- · Audio bzw. Videoaufzeichnungen sind nur nach Absprache mit dem durchführenden Guide gestattet
- Der Buchstabe hinter dem Führungstitel zeigt die Sprache(n) der Tour an

Bitte informieren Sie sich zusätzlich auf unserer Homepage vor Beginn unserer Führungen.Wir aktualisieren diese laufend.Ihr Team vom VEREIN WIENER SPAZIERGÄNGEWien, März 202415:00 Uhr Führung des Monats

Lustfeuerwerker, Ameisler und Abtrittanbieter, wer kennt diese Berufe noch?

Die Gesellschaft verändert sich und gleichzeitig ändert sich die Arbeitswelt und die dazugehörigen Berufe. Neue Erfindungen brachten neue Berufe hervor und ließen alte verschwinden. Sie öffnen ein Fenster in die Lebenswelt der früheren Zeit und manchmal ist es gar nicht so lange her, daß man ihnen selbst begegnet ist. Wer kennt noch den Türmer? den Lichtputzer? den Lumpensammler, Hasenhaarschneider, die Rohrpostbeamtin? und so manche andere, etwas länger zurück liegend, wie Scharfrichter, Bahrleiher, Abtrittanbieter, Urinsammler, oder Abdecker gehörten zum täglichen Leben. Oftmals waren es nur angelernte Berufe, aber die Menschen waren stolz sich selbst am Leben erhalten zu können und sich nicht als Bettler durchschlagen zu müssen. Auch in Wien waren diese Menschen zu finden, es gibt noch viele Straßen - und Plätzenamen die an verschwundene Berufe erinnern und zu Einigen werden wir spazieren.

Treffpunkt: 1., Albertinaplatz, bei Mahnmal gegen Krieg und Faschismus

Guide: Elisabeth Strasser (+43 2252 62 345 | elisabeth.c.strasser@gmail.com)